

Univ.-Prof. Dr. Eric Sucky  
Lehrstuhl für Betriebswirtschaftslehre,  
insbesondere Produktion und Logistik



Vorsitzender des Prüfungsausschusses  
für die Bachelorstudiengänge  
Betriebswirtschaftslehre und Europäische Wirtschaft  
für die Masterstudiengänge  
Betriebswirtschaftslehre, Europäische Wirtschaft,  
Wirtschaftspädagogik  
für die Diplomstudiengänge  
Betriebswirtschaftslehre, Europäische Wirtschaft,  
Wirtschaftspädagogik (I+II)

Otto-Friedrich-Universität Bamberg  
Feldkirchenstr. 21  
96052 Bamberg  
Tel.: 0951/863-2730  
Fax: 0951/863-2520

E-Mail: [bwlewwp.sowi@uni-bamberg.de](mailto:bwlewwp.sowi@uni-bamberg.de)  
Internet: <http://www.uni-bamberg.de/sowi/pa>

**25. Mai 2011**

## **Studienbegleitende Leistungsnachweise der Masterprüfung im Studiengang Wirtschaftspädagogik gemäß § 18 und Anhang der Prüfungsordnung**

—

### **Zusammensetzung der Module aus Kursen/Lehrveranstaltungen**

Die nachstehenden Tabellen geben den aktuellen Stand der Zusammensetzung der Module im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik wider. Grundlage sind die dem Dekanat und dem Prüfungsausschuss der Fakultät Sozial- und Wirtschaftswissenschaften vorgelegten Studienpläne und Einzelinformationen.

Beachten Sie bitte, dass die Prüferinnen und Prüfer selbst verantwortlich sind für Angaben zu Prüfungsformen, Prüfungsdauern und Bearbeitungszeiten sowie Teilnahmevoraussetzungen und Angebotszyklus ihrer Kurse und Teilprüfungen. Hierzu wird ausdrücklich auf die Aushänge der einzelnen Prüferinnen und Prüfer verwiesen. Diese Angaben müssen vor Beginn der betreffenden Kurse von den Prüferinnen und Prüfern per Aushang bekannt gemacht werden.

Weitere Kurse können auf rechtzeitigen Antrag von Prüferinnen bzw. Prüfern oder Studierenden im Einzelfall aufgenommen werden (in der Regel ein Semester vor Beginn des aufzunehmenden Kurses).

ECTS-Credits = Leistungspunkte nach ECTS European Credit Transfer System; 1 Punkt entspricht einer Arbeitsbelastung von ca. 30 Zeitstunden

T = Angabe, in welchem Semester der Kurs/die Teilprüfung stattfindet (WS = Wintersemester, SS = Sommersemester, S1 = jedes Semester, S2 = jedes zweite Semester; S5 = jedes fünfte Semester, WS2 = jedes zweite Wintersemester, SS2 = jedes zweite Sommersemester)

Legende zu LVA (= Lehrveranstaltungsart; festgelegt von der Fakultät):

- V = Vorlesung
- Ü = Übung
- SpÜ = Sprachpraktische Übung
- S = Seminar
- SU = Seminaristischer Unterricht
- PS = Proseminar
- HS = Hauptseminar
- OS = Oberseminar
- K = Kolloquium
- FP = Forschungspraktikum

<b>Pflichtmodul Wirtschaftspädagogik</b>			
	<b>Kurse/Lehrveranstaltungen (Prüferin bzw. Prüfer)</b>	<b>LVA</b>	<b>ECTS/ T</b>
a	Lehrprofessionalität (Sembill)	HS	6/WS
b	Schulpraktische Übungen (Vorbereitung) (Sembill)	S	6/SS
c	Schulpraktische Übungen (Nachbereitung) (Sembill)	S	6/WS
d	Komplexe Lehr-Lern-Arrangements (Sembill)	V/HS	6/S1
e	Lehr-Lern-Forschung (Sembill)	V/HS	6/SS
f	Forschungsfragen der Wirtschaftspädagogik (Sembill)*	HS	6/S1
g	Problemstellungen der Wirtschaftspädagogik (Sembill)*	K	6/S1

\* Die Module Grundlagen des Lernens und Arbeitens (GLA) und Grundlagen beruflicher Bildung (GbB, ehemals UWP) aus dem wirtschaftspädagogischen Pflichtbereichs des Bachelor BWL werden vorausgesetzt.

	<b>Kurse/Lehrveranstaltungen (Prüferin bzw. Prüfer)</b>	<b>LVA</b>	<b>ECTS/ T</b>
	<b>Masterarbeit mit Kolloquium oder Disputation</b>		30

<b>Studienschwerpunkt CFA Controlling, Finance &amp; Accounting</b>			
	<b>Kurse/Lehrveranstaltungen (Prüferin bzw. Prüfer)</b>	<b>LVA</b>	<b>ECTS/ T</b>
<b>Pflichtmodul: Je 10 Credits aus <u>drei</u> der fünf Teilgebiete</b>			
a	<b>Controlling</b> Kostenmanagement und Erfolgssteuerung (Becker) Strategisches Performance Management (Becker)	V/S V/Ü	6/SS 6/WS
b	<b>Finance</b> Unternehmensfinanzierung III: Corporate Governance & Control (Oehler) Unternehmensfinanzierung IV: Rating, Kapitalstruktur & Ausschüttungen (Oehler)	HS HS	6/SS 6/SS
c	<b>Finanzcontrolling</b> Fixed Income Instruments (Muck) Financial Innovation (Muck)	V/HS V/HS	6/SS 6/WS
d	<b>Accounting</b> Konzernrechnungslegung nach HGB und IFRS (Eierle) Rechnungslegung nach IFRS – Vertiefung (Eierle)	V/Ü V/SU	6/WS 6/SS
d	<b>Taxation</b> Unternehmensbesteuerung IV: Systeme steuerlicher Gewinnermittlung (Egner) Unternehmensbesteuerung V: Steuerwirkungen und Steuergestaltungen (Egner)	V/Ü V/HS	6/WS 6/SS



o	Theorien internationaler Institutionen (Gehring)	V	5/WS
p	Internationales Wirtschaftsrecht (N.N.)	V/Ü	6/SS
q	Wettbewerbsrecht (N.N.)	V/Ü	6/SS
r	Unternehmenssteuerrecht und internationales Steuerrecht (Crezelius)	V	6/SS
s	Konzepte, Methoden und Instrumente des Controlling (Becker)	V/Ü	6/SS
t	Internationale Unternehmensbesteuerung II: Besteuerung internationaler Unternehmensaktivitäten (Egner)	V/Ü	6/SS

<b>Studienschwerpunkt Strategie, Märkte, Innovation (SMI)</b>			
	<b>Kurse/Lehrveranstaltungen (Prüferin bzw. Prüfer)</b>	<b>LVA</b>	<b>ECTS/ T</b>
<b>Pflichtmodul: 30 Credits aus den folgenden Kursen</b>			
a	Internationale Unternehmensethik (Engelhard/Trautnitz)	V/Ü	6/WS
b	Marketing & Innovation (Ivens)	S	6/SS
c	Führungsverfassung und Verantwortung von Unternehmen (Engelhard/Trautnitz)	HS	6/WS
d	Brand Management & Communication (Ivens)	S	6/S1
e	International Dimensions of Human Resource Management (Andresen)	V/Ü	6/SS
f	Price Management (Ivens)	S	6/SS
g	Supply Chain Management (Sucky)	V/Ü	6/WS
h	Innovation in Netzwerken (Fliaster)	SU	6/SS

<b>Studienschwerpunkt Strategie, Märkte, Innovation (SMI)</b>			
	<b>Kurse/Lehrveranstaltungen (Prüferin bzw. Prüfer)</b>	<b>LVA</b>	<b>ECTS/ T</b>
<b>Wahlpflichtmodul: 18 Credits</b>			
a	Grundlagen der Wirtschaftsethik (Engelhard/Trautnitz)	S	6/SS
b	Grundkurs Sozialethik (Veith)	V	3/WS
c	Christliche Sozialethik (Veith)	S	4/SS
d	Einführung in die Ethik (versch. Themenschwerpunkte) (Bedford-Strohm)	V	3/SS (WS)*
e	Politische Ethik (Losansky)	S	4/WS
f	Marketingseminar 2 (Ivens)	HS	6/S1
g	Innovation und Umwelt (Schröder)	S	4/WS
h	Business-to-Business-Marketing & Purchasing (Ivens)	S	6/SS
i	Operations Management (Sucky)	V/Ü	6/WS
j	Forschungsseminar (Andresen)	SU	6/SS
k	Strategisches Industriegütermarketing (Praxmarer)**	S	6/SS
l	European Human Resource Management (EHRM) (Andresen)	SU	18/SS
m	Strategie und Verantwortung im Marketing (Ivens)	V/Ü	6/WS
n	The Future of Work (Andresen)	S	6/SS
o	The Strategic Managing of Human Resources (Andresen)	S	6/WS
p	Implementation and Diffusion of Innovations (Fliaster)***	SU	6/SS

\* findet nicht in jedem Semester statt! Bitte Aushänge beachten

\*\* von der Prüferin empfohlen: Strategie und Verantwortung im Marketing

\*\*\* Diese Veranstaltung kann nicht belegt werden, wenn im WS 10/11 die Veranstaltung „Change Management & Überwindung von Innovationswiderständen“ bereits abgelegt wurde

<b>Studienschwerpunkt Doppel-Schulfach</b>			
	<b>Kurse/Lehrveranstaltungen (Prüferin bzw. Prüfer)</b>	<b>LVA</b>	<b>ECTS/T</b>
<b>Mind. 10 Credits aus den folgenden Kursen</b>			
a	Case Studies (Becker)	S	6/SS
b	Finanzmärkte II: Behavioral Finance, Marktstruktur und Noise (Oehler)	HS	6/WS
c	Risikomanagement II: Kreditrisiken & Rating (Oehler)	HS	6/WS
d	International Finance (Muck)	V/HS	6/SS
e	Unternehmensbewertung und -analyse (Eierle)	V/Ü	6/WS
f	Unternehmensbewertung im Rahmen der Abschlussprüfung (Grewe/N.N.)	HS	4/WS
g	Aktuelle Fragen zur Internationalen Rechnungslegung und Wirtschaftsprüfung (Eierle)	HS	6/S1
h	Unternehmensbesteuerung III: Rechtsformorientierte Unternehmensbesteuerung (Egner)	V/Ü	6/WS
i	The Strategic Managing of Human Resources (Andresen)	S	6/WS
j	The Future of Work (Andresen)	S	6/SS
k	Strategie und Verantwortung im Marketing (Ivens)	V/Ü	6/WS
l	Operations Management (Sucky)	V/Ü	6/WS
m	Konzepte, Methoden und Instrumente des Controlling (Becker)	V/Ü	6/SS
n	Internationale Unternehmensbesteuerung II: Besteuerung internationaler Unternehmensaktivitäten (Egner)	V/Ü	6/SS
<b>Mind. 38 Credits aus <u>einer</u> der folgenden Alternativen (Doppel-Schulfach)*</b>			
a	Deutsch Vertiefungsmodul Deutschdidaktik: Sprach-, <u>oder</u> Literatur-, <u>oder</u> Mediendidaktik Vertiefungsmodul Deutschdidaktik: Vorlesung <u>oder</u> Übung zum gewählten Schwerpunkt Bachelor-Aufbaumodul Sprachwissenschaft <u>oder</u> Mediävistik <u>oder</u> Neuere dt. Lit.wiss. Master-Aufbaumodul Sprachwissenschaft <u>oder</u> Mediävistik <u>oder</u> Neuere dt. Lit.wiss. Germanistische Vorlesungen <u>oder</u> Übungen nach Wahl inkl. Fachdidaktik	V/S V/Ü V/Ü/S V/H/S V/Ü	6/S1 4/S1 12/S1 10/S2 6/S1

b	<p>Englisch</p> <p>Aufbaumodul Sprachpraxis: Grundkurs III  Aufbaumodul Sprachpraxis: Sprachmittlung I  Mastermodul Sprachpraxis: Oberkurs  Mastermodul Sprachpraxis: Sprachmittlung II  Mastermodul Sprachpraxis: <i>Presentation Skills</i>  Aufbaumodul Fachdidaktik: Seminar  Theorie-Praxismodul Fachdidaktik: Übung zur Praxis der Unterrichtsvorbereitung  Vertiefungsmodul Fachdidaktik: Seminar  Vertiefungsmodul Fachdidaktik: Übung  Vertiefungsmodul Fachwissenschaft (Sprach-, Literatur- oder Kulturwissenschaft): Seminar  Vertiefungsmodul Fachwissenschaft (Sprach-, Literatur- oder Kulturwissenschaft): Vorlesung oder Übung</p>	<p>Ü  Ü  Ü  Ü  Ü  S  Ü  S  Ü  S  V/Ü</p>	<p>5/S1  3/S1  3/S1  3/S1  4/SS  4/S1  2/S1  4/S1  2/S1  6/S1  2/S1</p>
c	<p>Französisch</p> <p>Aufbaumodul Rom. Literaturwiss. Frz.  Aufbaumodul Rom. Sprachwiss. Frz.  Aufbaumodul Rom. Kulturwiss. Frz.  Aufbaumodul Romanische Literaturwissenschaft Frz.  Aufbaumodul Romanische Sprachwissenschaft Frz.  Aufbaumodul Romanische Kulturwissenschaft Frz.  Rom. Literatur- oder Sprach- oder Kulturwiss.  Wirtschaftsfranzösisch 5  Wirtschaftsfranzösisch 6</p>	<p>PS  PS  PS  V  V  V  HS  Ü  Ü</p>	<p>6/S1  6/S1  6/S1  2/S1  2/S1  2/S1  8/S1  3/WS  3/SS</p>
d	<p>Geographie mit Wirtschaftsgeographie</p> <p>Regionale Geographie und Regionalforschung (Seminar und Hauptseminar)  Allgemeine Geographie und Raumentwicklung (Vorlesung und Hauptseminar)  Fachdidaktik (zwei Seminare)  Angewandte Geographie (zwei Seminare)  Vorlesungen und Exkursionstage nach Wahl</p>	<p>S/HS  V/HS  S  S  V/Ex</p>	<p>10/S1  10/S1  6/S1  10/S1  2/S1</p>
e	<p>Katholische Theologie</p> <p>Aufbaumodul Bibelwissenschaften  Aufbaumodul Systematische Theologie  Religionspädagogik, Pastoraltheologie und Liturgiewissenschaft  Fachdidaktik katholische Religionslehre  Wahlpflichtmodul kath. Theologie</p>	<p>S/V  S/V  S/V  P/S  S/V</p>	<p>6/S1  10/S1  10/S1  6/WS  6/S1</p>
f	<p>Evangelische Theologie</p> <p>Aufbaumodul Systematische Theologie  Aufbaumodul Religionspädagogik  Aufbaumodul Bibel  Modul Religionswissenschaft  Studienbegleitendes Unterrichtspraktikum Religionspädagogik  Selbständige Schwerpunktbildung in Religionspädagogik  Selbständige Schwerpunktbildung aus dem Gesamtbereich Theologie (außer Religionspädagogik)</p>	<p>V/S  V/S  S  S  S/Prak  S  S</p>	<p>6/V:WS2,S  S2; S: S1  7/V: S1;  S: SS  6/S1  8/S1  5/WS2,SS  2  3/S1  3/S1</p>
g	<p>Sozialkunde</p> <p>Spezielle Soziologie**  Politikwissenschaft im gewählten Teilgebiet***  Didaktik der Sozialkunde I, II (V aus Basismodul, Ü aus Aufbaumodul)</p>	<p>V/S  V/S  V/Ü</p>	<p>18/S1  16/S1  6/?</p>

h	Wirtschaftsinformatik 6 Teilprüfungen zu je 6 Credits aus dem Kernbereich Wirtschaftsinformatik im Masterstudiengang Wirtschaftsinformatik Wirtschaftsinformatik	V/S/Ü  HS	36/S1  3/S1
---	---	-----------------	-------------------

\* In der Regel werden bereits beim Zugang zum ersten Kurs alle 36 Credits aus dem Bachelor vorausgesetzt (vgl. den Aushang zum Bachelor BWL mit Schwerpunkt BIMA (Doppel-Schulfach)).

\*\* Teilprüfungen einer Spezielle Soziologie.

\*\*\* Alle Leistungsnachweise im Bachelor- und Masterstudium sind in einem Teilgebiet zu erbringen (mind. zwei Teilprüfungen aus Bachelor- oder Mastermodulen).